



**KNUT
REISEN**

Packliste Mongolei

- Bitte nehmt KEINE Hartschalenkoffer mit und begrenzt Euer Gepäck auf ein vernünftiges Maß!
- Reisepass mit Visum (Visum nur für nichtdeutsche Staatsbürger)
- Flugticket, evtl. Bus- oder Bahnticket für Fahrt zum Flughafen
- Gültige Auslandsrankenversicherung
- Kopien von allen wichtigen Dokumenten
- Bargeld, Kreditkarte (sind besser als Reiseschecks)
- Geldgürtel
- Evtl. Mobiltelefon (für SMS-Nachrichten nach Hause – allerdings gibt es oft kein Netz)
- Uhr / Wecker
- Fotoapparat mit Extra-Batterien oder –Akkus (das Aufladen der Akkus ist auf dem Land kaum möglich)
- Kleiner Tagesrucksack oder Tasche
- Sonnencreme
- Sonnenbrille
- Kopfbedeckung gegen die Sonne
- Fernglas für die Tierbeobachtung
- Antimückenzeug
- Kurze Hose
- Atmungsaktive Regenjacke, evtl. Regencap
- Regenhose oder regenabweisende, schnell trocknende Hose
- Für Reitfreunde: Hose, möglichst ohne Nähte innen, festes Material
- 1 Paar feste Wanderschuhe, 1 Paar leichte, bequeme Schuhe, evtl. Badeschlappen
- Badehandtuch und Badekleidung
- Warme Kleidung nach dem Zwiebelprinzip, evtl. Thermounterwäsche (das Klima in der Steppe und in der Wüste ähnelt einander: D.h. tagsüber ist es heiß und nachts kühlt es auch im Sommer oft auf 5°C ab)
- Warmer Schlafsack
- Isomatte (am besten aufblasbar)
- Kleine Taschenlampe
- Etwas Toilettenpapier (nur für die Hauptstadt)
- Waschlappen für die Katzenwäsche an kalten Flüssen
- Auch sinnvoll: Feuchttücher (kann man auch vor Ort kaufen)
- Reiseapotheke (v.a. für Verstopfung und das Gegenteil, Aspirin, Pflaster, Verband, Desinfektionsmittel)
- Persönliche Hygieneartikel
- Bitte benutzt biologisch abbaubares Duschgel



- Handwaschmittel für Klamotten (ebenfalls biologisch abbaubar)
- Ohropax
- Kleine Spiele
- Geschenke für Besuche bei Nomaden (z.B. Seife, Kaffee, Fotos und Postkarten von Deutschland; für die Kinder Süßes, Spielzeug, Malstifte und Papier...)

Auf der Tour bekommen wir:

- Zelte
- Essen
- Tee und Kaffee außerhalb Ulan Bators (für kalte Getränke kommt Ihr selbst auf)
- Campingbesteck und -geschirr

Bücher:

- Reiseführer (z. B. Lonely Planet, zu empfehlen sind die Mongoleiführer des Trescher und des Reise Know-How Verlags)
- Sprachguide (zu empfehlen: die Kauderwelsch-Reihe)

Lektüretipps:

- alles von Galsan Tschinag: der Autor und Schamane hat nach einer Kindheit als Nomade lange in Deutschland gelebt und schreibt auf Deutsch – in seinen Romanen wird das Leben der Nomaden in der Mongolei und gesellschaftliche Veränderung auf verständliche und gleichzeitig poetische Weise geschildert
- Kai Ehlers: Die Zukunft der Jurte – Kulturkampf in der Mongolei? (Soziologische und kulturelle Analyse in Interviewform; sehr gut zu lesen und informativ!)